

Protokoll der 98. Sitzung des Senats vom 28. Juni 2017

Sehr geehrte Kolleg/inn/en,

ich informiere Sie über die Ergebnisse der 98. Sitzung des Senats der Wirtschaftsuniversität Wien vom 28.6.2017.

Berichte

Senatsvorsitzender Lettl:

- ***EQUIS-Board***

Der Self Assessment Report wurde den Mitgliedern der Strategieguppe zur nochmaligen Prüfung der Anmerkungen übermittelt.

- ***English Bachelor Program***

Nach den Feedbackschleifen mit der Kurie der Studierenden und der Kurie der Universitätslehrer/innen wird das Studienkonzept überarbeitet.

Am 6. Juli wird die seinerzeit vom Senat mit allen Kurienvorteiler/inne/n eingesetzte AG tagen.

Weitere Termine sind vorerst nicht geplant. Der Informationsfluss zwischen dieser AG und der Kommission für Studienangelegenheiten muss sichergestellt werden. Im Oktober wird das English Bachelor Program in der Kommission für Studienangelegenheiten behandelt.

- ***Sondersitzung des Senats***

Das English Bachelor Program soll vor Behandlung in der Kommission für Studienangelegenheiten noch einmal im Senat diskutiert werden können. Daher wird eine Sondersitzung des Senats am Donnerstag, **28. September** vorgeschlagen. Die Sitzung der Kommission für Studienangelegenheiten findet am 3. Oktober und die nächste reguläre Sitzung des Senats am 18. Oktober statt.

- ***Senatsvorsitzendenkonferenz***

Die nächste Senatsvorsitzendenkonferenz findet an der Medizinischen Universität Wien statt. Der Vorsitzende wird gemeinsam mit Ass.Prof. Otto Janschek teilnehmen.

Rektorin Hanappi-Egger:

- ***Personalia:***

Professur „Management Control and Strategy Implementation“: Die Berufungsgespräche dauern an.

Professur „International Accounting“: Rektorin Hanappi-Egger beabsichtigt, Berufungsgespräche aufzunehmen.

Professur „Labor Economics“: Die Berufungskommission hat einen Besetzungsvorschlag übermittelt. Rektorin Hanappi-Egger beabsichtigt, Berufungsverhandlungen aufzunehmen.

Professur „Operations Management“: Die Sitzung für die Auswahl der Bewerbungen zur Begutachtung hat stattgefunden, das Protokoll wird in Kürze erwartet.

- **Zukunft Hochschule:**

Rektorin Hanappi-Egger berichtet, dass die Arbeitsgruppen ihre Arbeit abgeschlossen haben. Die wesentlichen Ergebnisse der Fokusgruppen sind: Im Bereich Wirtschaftswissenschaften soll es keine massive Umverteilung in die Fachhochschulen geben. Gleichzeitig werden Verbesserungen an den Universitäten angestrebt: Z.B. die Betreuungsrelationen, die Förderung der Durchlässigkeit von Bachelorstudien in die Masterstudien. Als weiteres Ergebnis wurde festgehalten, dass die Universitäten auf einen Beruf vorbereiten sollen und die Fachhochschulen sich der Ausbildung für spezielle Berufsfelder widmen sollen. Außerdem wurde verschriftlicht, dass schwerpunktmäßig Universitäten Studiengänge berufsermöglichend, Fachhochschulen sie berufsbegleitend anbieten sollen.

Die Durchlässigkeit zwischen rechtswissenschaftlichen Studien soll zwar erhöht, aber einem missbräuchlichen Vorgehen bei den Anerkennungen entgegen gewirkt werden. Auch im Bereich der STEOP soll zwischen den Universitäten mehr Transparenz bei den Anerkennungsmöglichkeiten geboten werden. Weitere Ergebnisse sollen in den gesamtösterreichischen Hochschulplan einfließen.

In der Region Ost (Wien und NÖ) im Bereich Informatik soll es verstärkte Kooperationen mit den Fachhochschulen geben, aber keine Verlagerung von Studien der Universitäten an die Fachhochschulen. Außerdem ist geplant, einen Vienna Hub „Technology and Society“ zu etablieren.

- **Universitätsfinanzierung neu:**

Das Thema Studienplatzfinanzierung in Zusammenhang mit entsprechenden Aufnahmeverfahren wurde nicht weiterverfolgt. Der Bundesregierung wurde von der Uniko ein Vorschlag für die Budgetierung und Studienplatzfinanzierung unterbreitet. Sollte es zu einer Fortschreibung des Budgets kommen, dann werden Einsparungen nötig sein, da ja Teuerungsraten und Inflation nicht abgegolten werden würden.

Vizerektor Lang:

- **Mitarbeiter/inn/enbefragung:**

Vizerektor Lang informiert über die nächste Mitarbeiter/innenbefragung. Diese soll sich an der letzten orientieren, um noch detailliertere Ergebnisse zu erhalten. Die Betriebsräte sind in diesem Prozess eingebunden.

- **Betriebliches Gesundheitsmanagement:**

Dieses Thema wurde in einer Steuerungsgruppe behandelt, die möglichst viele Gruppen miteinbeziehen wird. Es wurden Schwerpunkte definiert, wie z.B. gesundes Führen, Achtsamkeit, Altersmanagement. Subgruppen sollen sich den einzelnen Tätigkeitsfeldern widmen.

- **Umsetzung der UG-Novelle**

In diesem Studienjahr konnten die Arbeiten der Leitlinie zur Entwicklungsvereinbarung (Tenure Track) und der Qualifizierungsvereinbarung (§ 99 Abs 5 der UG-Novelle) unter Beiziehung des wiss. Betriebsrats abgeschlossen werden. Es wurde weitgehend Einigkeit erzielt. Nach Verlautbarung der Leitlinie, Inkrafttreten des Entwicklungsplans und erfolgter Evaluierung der departmentspezifischen Standards (einschließlich Stellungnahme des Senats) können Stellen ausgeschrieben werden.

Vizerektorin Littich:

- **English Bachelor Program:**

Vizerektorin Littich hat die Departments um Bekanntgabe gebeten, in welchen Bereichen Spezialisierungen angeboten werden könnten. Sie bedankt sich für die Rückmeldungen und bittet jene Departments, die noch säumig sind, um baldige Antworten.

- **Staatspreis Ars Docendi:**

Vizerektorin Littich informiert, dass am 26. Juni österreichweit die besten Lehrenden aus den Hochschulsektoren mit dem Ars Docendi, dem Staatspreis für exzellente Lehre, ausgezeichnet wurden. Besonders erfreulich ist, dass es unter den 131 Einreichungen zwei Konzepte der WU in die Top 3 („shortlist“) der internationalen Fachjury geschafft haben:

- In der Kategorie „Forschungsbezogene Lehre“ Jesús Crespo Cuaresma mit seinem Konzept für die Lehrveranstaltung „Angewandte Ökonometrie“ unter die Top 3.
- Christof Miska erreichte in der Kategorie „Persönlichkeitsorientierte und/oder kreativitätsfördernde Ansätze in Lehrveranstaltungen und Studierendenbetreuung“ mit der Lehrveranstaltung „Global Stakeholder Management and Corporate Responsibility“ die Liste der Top 3.
- **Neue Lehrveranstaltungstypen:**

In der letzten Sitzung der Kommission für Studienangelegenheiten wurden neue LV-Typen vorgestellt. Die Typen LVP, PI und FPV spiegeln nicht die Vielfalt der Praxis wieder. Es soll mehr Flexibilität durch neue Prüfungstypen geschaffen werden. Dieses Thema ist an der WU schon relativ breit kommuniziert worden.

Die LV-Typen sind Teil der Prüfungsordnung, die im Oktober in die Kommission für Studienangelegenheiten eingespielt wird und danach in eine Begutachtungsphase geht. In weiterer Folge müssten dann alle Studienpläne geändert werden.

Vizerektor Pichler:

- **Goldene Ehrennadel der WU:**

Vizerektor Pichler berichtet, dass das Rektorat am 8. Juni die goldene Ehrennadel der WU an Paul Senger-Weiss verliehen hat. Seit der Einrichtung des WU-Forschungsinstituts für Familienunternehmen im Jahr 2009 war Paul Senger-Weiss in dessen Beirat als Vorsitzender tätig. Nun zieht er sich auf eigenen Wunsch zurück. Für seinen langjährigen Einsatz erhielt er diese Auszeichnung.

Berichte aus den Senatskommissionen

Der Vorsitzende der Kommission für Studienangelegenheiten, Prof. Michael Potacs, berichtet von den letzten Sitzungen am 2. Mai und 13. Juni: Es wurden Studienplanänderungen in den Masterstudien Strategy, Innovation, and Management Control und Double Degree Strategy, Innovation, and Management Control – Incomings beschlossen, sowie geringfügige Änderungen im Bachelorstudium Wirtschafts- und Sozialwissenschaften.

In diesen Sitzungen gab es zwei TOP mit Dr. Oliver Vettori (Leiter der Abteilung Programmmanagement und Lehr-/Lernsupport): In der Sitzung am 2. Mai wurde über

Evaluationen in der Lehre gesprochen. Die Kommission kam überein, künftig einmal im Semester ein Jour Fixe mit Dr. Vettori über den aktuellen Stand zu vereinbaren.

In der Sitzung am 13. Juni hat Dr. Vettori neue LV-Typen vorgestellt, worüber die Kommission diskutiert hat. Zusammenfassend steht die Kommission der Ausdifferenzierung der bestehenden LV-Typen positiv gegenüber.

Die Vorsitzende der Kommission für Finanzen und Campusmanagement, Prof. Eva Eberhartinger, berichtet von der letzten Sitzung am 9. Juni: Wesentliche Punkte waren der Jahresabschluss 2016, die Gewinn- und Verlustrechnung 2016, der Jahresabschluss der Campus WU GmbH 2016 und der Budgetbericht 1. Quartal 2017. Prof. Eberhartinger betont, dass das Budget des 1. Quartals 2017 noch nicht aussagekräftig war, der nächste Bericht wird aufschlussreicher sein. Beide Abschlüsse wurden vom Wirtschaftsprüfer geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Vizerektor Badinger und die Leiterin des Controlling Katja Hornivius waren als Gäste in der Sitzung anwesend und konnten alle Fragen zur Zufriedenheit der Kommission beantworten.

Budgetvoranschlag 2017

Der Senat hat den Budgetvoranschlag für das Jahr 2017 in der vorgelegten Fassung zur Kenntnis genommen.

Entwicklungsplan der WU

Der Senat hat dem neuen Entwicklungsplan der WU in der vom Rektorat am selben Tag beschlossenen Fassung einstimmig zugestimmt.

Bestellung der Mitglieder des Universitätsrats

Der Universitätsrat der WU besteht aus 5 Mitgliedern, von denen 2 vom Senat gewählt und 2 von der Bundesregierung bestellt werden. Das fünfte Mitglied wird von den 4 Mitgliedern einvernehmlich bestellt.

Der Senat hat folgende Personen als Mitglieder in den Universitätsrat durch Wahl für die neue Funktionsperiode ab 1. März 2018 bestellt:

- Dr. Christine Dornaus, Vorstandsdirektorin der Wiener Städtischen Versicherung;
- Mag. Dr. Stephan Koren, Generaldirektor der Immigon Portfolioabbau AG.

Der Beschluss wird im Mitteilungsblatt der WU verlautbart.

Festlegung der Kategorien für die Zweckwidmung der Studienbeiträge

Der Senat hat die folgenden Kategorien für die Zweckwidmung der Studienbeiträge für die genannten Studienjahre und die Folgejahre bis zu einer allfälligen neuerlichen Beschlussfassung des Senats beschlossen:

Studienjahr 2013/14:

Maßnahmen zur Studienbeschleunigung sowie Verbesserung der Betreuungsrelationen und Betreuungssituation im Bachelor;

Maßnahmen zur Kapazitätsverbesserung im Masterstudium.

Studienjahr 2014/15:

Maßnahmen zur Studienbeschleunigung sowie Verbesserung der Betreuungsrelationen und Betreuungssituation im Bachelor;

Maßnahmen zur Kapazitätsverbesserung im Masterstudium.

Studienjahr 2015/16:

Maßnahmen zur Studienbeschleunigung sowie Verbesserung der Betreuungsrelationen und Betreuungssituation im Bachelor;

Maßnahmen zur Qualitätsentwicklung in den Bachelorstudien.

Studienjahr 2016/17 und Folgejahre:

Maßnahmen zur Studienbeschleunigung sowie Verbesserung der Betreuungsrelationen und Betreuungssituation im Bachelor;

Maßnahmen zur Qualitätsentwicklung in den Bachelorstudien.

Stellungnahme zu Ausschreibungstexten

Der Senat hat den Entwürfen folgender Ausschreibungstexte zugestimmt:

- Universitätsprofessur Zivil- und Unternehmensrecht;
- Universitätsprofessur Zivil- und Unternehmensrecht;
- Full Professor of Empirical Economics (part-time 50%),
- Full Professor of Finance;
- Full Professor of Health Economics;
- Stiftungsprofessur Endowment Management (§ 99).

Einsetzung von Berufungskommissionen und Bestellung von Gutachter/innen

Der Senat hat die Einsetzung folgender Berufungskommissionen beschlossen und Gutachter/innen bestellt:

- Universitätsprofessur für Zivil- und Unternehmensrecht;
- Universitätsprofessur für Zivil- und Unternehmensrecht;
- Full Professor of Empirical Economics (part-time 50%);
- Full Professor of Finance;
- Full Professor of Health Economics.

Einsetzung von Habilitationskommissionen und Bestellung von Gutachter/innen

Der Senat hat die Einsetzung von drei Habilitationskommissionen beschlossen und Gutachter/innen bestellt.

Informationen gemäß § 33 Abs. 1 der Satzung

Der Senat hat folgenden Nominierungen von promovierten Personen mit der Betreuung und Beurteilung von Masterarbeiten zugestimmt:

Department Management:

- Dr. Hanna SCHNEIDER
- Dr. Christian RAMMEL

Abteilung Programmmanagement und Lehr-/Lernsupport:

- Dr. Oliver VETTORI

Genehmigung der Beschlüsse der Kommission für Studienangelegenheiten

Der Senat hat folgenden Beschluss der Kommission für Studienangelegenheiten genehmigt:

- Änderung des Studienplans für das Bachelorstudium Wirtschafts- und Sozialwissenschaften.

Der Beschluss wird im Mitteilungsblatt der WU verlautbart.

Bestellung von Programm- und Bereichsdirektor/inn/en

Der Senat hat folgenden Bestellungen für die Zeit von 24.6.2017 bis 23.6.2021 zugestimmt:

- Univ.Prof. Dr. Gutstaf Neumann zum Bereichsdirektor für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften, Studienzweig Wirtschaftsinformatik;
- Univ.Prof. Dr. Jan Mendling zum stellvertretender Bereichsdirektor für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften, Studienzweig Wirtschaftsinformatik;
- Univ.Prof. Dr. Ingrid Kubin zur Bereichsdirektorin für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften, Studienzweig Volkswirtschaft und Sozioökonomie;
- Ao.Univ.Prof. Dr. Johannes Steyrer zum Programmdirektor für das Masterstudium Management für die Zeit von 1.10.2017 bis 30.9.2021;
- Ao.Univ.Prof. Dr. Guido Schäfer zum Programmdirektor für das Masterstudium Volkswirtschaft für die Zeit von 24.6.2017 bis 23.6.2021;
- Univ.Prof. Dr. Jesus Crespo Cuaresma zum stellvertretenden Programmdirektor für das Masterstudium Volkswirtschaft für die Zeit von 24.6.2017 bis 23.6.2021.

Die Bestellungen werden im Mitteilungsblatt verlautbart.

Die nächste Sitzung des Senats findet am 18.10.2017 statt.

Mit freundlichen Grüßen

Christopher Lettl eh.